

der Parze. Weiter lässt dann Wilhelm bei der Erzählung von Ereignissen, die auch bei Primat in ähnlicher Weise dargestellt werden, wichtige Momente aus, bald setzt er sie zu. So fehlen bei ihm p. 484 in der Reiseroute, die Philipp III. auf seinem Rückzuge durch Italien einschlug, mehrere Orte, wie Monteleone und Nicastro in Kalabrien, später Capua, San Germano und Ceprano, endlich Lanslebourg¹⁾. Dagegen schaltet er p. 488 ein Datum (29. August) für Philipps Ankunft in St. Denis ein²⁾, giebt p. 494³⁾ ein genaueres (21. August) als Primat⁴⁾, verlegt p. 496 die Krönung Philipps auf den 24. Juni, während jener cap. 63 den 15. August nennt. Den Johannes, welchen König Philipp nach Spanien sendet, bezeichnet Wilhelm p. 498 als einen 'militem dictum de Accon', was bei Primat fehlt; dagegen scheint die Abweichung 'Johannes Nunnii' (p. 500) von 'Jehan Dognes' (Primat cap. 64) vornehmlich auf der Verschiedenheit des Idioms zu beruhen. Während Primat cap. 68 nur 'prez des pors' sagt, schreibt Wilhelm p. 504 'prope portus Cysereos'⁵⁾; er ergänzt p. 506 'Petragori' hinter 'Carcassonaë', das auch Primat cap. 66 nennt⁶⁾, und giebt den Versammlungsort des französischen Heeres genau an⁷⁾, während er den Ort, an welchem sich der König von Kastilien aufhielt, auslässt⁸⁾. Ebenso fehlen bei ihm p. 508 unter denen, die an den Gräueln in Pamploña theilhaftig waren, die Leute 'de la terre de Thoulouse', sie schänden das Grab des Königs Heinrich, bei Primat das seines Vaters Thybaut. Dieser Autor beginnt cap. 68 die Darstellung eines neuen Krieges gegen Spanien, bei Wilhelm sind gleiche Ereignisse schon früher behandelt und in Verbindung mit dem vorigen Kriege gesetzt worden⁹⁾.

Von den bisher betrachteten Abweichungen sind andere zu unterscheiden, welche wohl auf Versehen des Uebersetzers, Johann von Vignay, oder Schreibfehlern der Kopisten beruhen, wenn jener von einer Stadt Plain in der Lombardei spricht, wo die lombardische Ebene gemeint ist¹⁰⁾, oder von einem Orte Petit Paris¹¹⁾, während im lateinischen Original wohl nur von

1) Primat cap. 59: Monteillon, Neufchastel, Capua, S. Germain l'Aguillier, pont de Cypran, Launebourg. 2) in festo Decollationis sancti Joannis Baptistae. 3) die Martis infra octavas Assumptionis beatae Mariae. 4) cap. 63: 'environ la feste de l'Assumption Nostre Dame'. 5) Ebenso p. 506 'portus Cysereos evitando' statt des 'eschivèrent les pors perilleux' des Primat. 6) 'de la contè de Thoulouse, de la senechaucie de Quarquassonne et de Biauquaire' — Gesta Philippi 506: de Senescatu Tholosae, Carcassonaë, Petragori, et Belliquadri'. 7) 'in castello ipsius quod Mollans nuncupatur'. 8) Bei Primat cap. 67: 'à Saint Domin de la Chaucée'. 9) Gesta Philippi p. 502—504. 10) Cap. 59: 'ils entrèrent en la cité de Plain de Lombardie' — Wilhelm p. 484: 'in planum Lombardiae subintrarunt'. 11) Cap. 59: 'et entra en celle très désirée contrée de France parmi la ville qui est appelée Petit Paris, où il vint à grant desir de cuer' — Wilhelm p. 486: 'cum magno cordis